Friend-Finder Szenario

Akteure	Benutzer A (mit Handy), der den Vorgang initiiert; Benutzer B (mit Handy), der dem Vorgang zustimmt; Server
Zusammen- fassung	Benutzer A möchte beim Finden von Benutzer B unterstützt werden und sendet dazu einen Friend-Finder-Request an das Handy von Benutzer B. Dieser stimmt dem zu und beide bekommen Richtung und Distanz zur anderen Person regelmäßig aktualisiert auf ihrem Handy angezeigt bis einer oder beide den Vorgang abbrechen oder für beendet erklären.
Auslösendes Ereignis	Benutzer A startet das Programm
Hauptszenario	 Benutzer A wählt einen Kontakt aus seinem PIM-Browser oder gibt die Zielnummer direkt in eine Maske des Friend-Finders ein und drückt "Start". Eine SMS mit einem Friend-Finder-Request wird an die resultierende Nummer verschickt. Benutzer B bekommt einen Request mit Anzeige der Quellnummer bzw. dem dazugehörigen Namen aus seinem PIM-Browser. Benutzer B stimmt dem Vorgang zu. Handy A+B zeigen Richtungs- und Entfernungs-Anzeigemodus mit der Möglichkeit zum "Abbruch", "Beenden" oder "Senden einer Nachricht". Benutzer A+B treffen sich und beenden den Vorgang.
Alternativ- szenarien	 4 a) Nachricht verschicken 1. Benutzer A oder B wählt "Nachricht senden" aus dem Menü 2. Benutzer bekommt Eingabe-Dialog angezeigt (Richtungsanzeige nur noch klein zu sehen), gibt seine Nachricht ein und drückt auf "Senden". 3. Der andere Benutzer bekommt die Nachricht angezeigt (Richtungsanzeige nur noch klein zu sehen)
Ausnahme- szenarien	 3 a) Benutzer B lehnt ab 1. Benutzer B wählt beim Request "Ablehnen". 2. Benutzer A wird benachrichtig → ■ 3 b) Verbindung geht verloren 1. Verbindung von Benutzer A oder B geht verloren 2. Jeweils anderer Benutzer wird benachrichtigt. 3. Beide Handys versuchen die Verbindung alle 10 Sekunden wieder herzustellen. Beide Benutzer können diesen Zustand jederzeit "Abbrechen" → 3c 3 c) Anwendung wird geschlossen 1. Anderer Benutzer wird benachrichtigt und kommt zurück auf den Startbildschirm von FriendFinder 3 d) Anwendung wird unterbrochen 1. Session wird zwischengespeichert für resume. 2. Anderer Benutzer wird benachrichtigt und kann entscheiden ob er wartet (siehe 3b) oder abbricht (siehe (3c).